

## Venedig – die Sestiere

**Cannaregio** – der nördliche, am dichtesten besiedelte Stadtteil. Hier beginnt der Canal Grande. Besteht aus 33 Einzelinseln. Hier wohnen viele **Arbeiter** und einfaches Volk.

Riecht stark nach menschlichem Abfall, Kohl, Fisch und billigem Talg.

**Castello** – östlichster und größter Stadtteil Venedigs aus 23 Inseln. Bischofssitz. Zahlreiche Kirchen und **Paläste**. Friedhofsinsel San Michel liegt nördlich davon. Hier wohnt eher die höhere Schicht. Doch befindet sich hier auch der Kanal der Kriegswerft, **Arsenal**. Unter größter Geheimhaltung bzgl. des Prozesses werden hier hinter 15m hohen Mauern in unglaublicher Geschwindigkeit bei Bedarf bis zu 2-3 Schiffe/Woche gefertigt.

Hier findet sich südlich am Meer auch das **Ospedale della Pietà**.

Riecht nach Steinstaub, Kaminfeuer, Gebratenem, nah Arsenal nach nassem Tuch.

**Dorsoduro** – südlichster Stadtteil aus 17 Inseln, bestehend aus Altstadt und vorgelagerten Inseln. Voll **schöner Bauten**, sowohl sakral als auch profan. Hier haben sich die Baumeister ausgetobt.

Riecht nach Kaminen und frischem Stroh. Hier sind ein paar Fleischereien, um welche es übel riecht. Die Insel südlich von D. (unter dem Canale Grane) heißt Guidecca. Sie zählt (hierzu mindest) zu Dorsoduro.

**San Marco** - das eigentliche Zentrum der Stadt aus 12 Inseln, zwischen Dorsoduro und Castello gelegen. Ist der Hauptsitz der **Verwaltung**, hauptsächlich am Markusplatz. Dogenpalast und alles Wichtige findet sich hier.

Riecht nach nassem Stein und ein wenig nach Gewürzen.

**San Polo** – nördlich von San Marco gelegen, besteht aus 7 Inseln. Ist das **Handelszentrum** und umfasst den zweitgrößten Platz, den Campo San Polo. San Polo ist der älteste und kleinste Stadtteil. Am 10.01.1514 gibt es hier einen schweren Brand.

Riecht ein wenig nach menschlichem Abfall, mehr nach Gewürzen, Essen und Kaminen. Um den Marktplatz stinkt es teilweise nach Metzgerei.

**Santa Croce** – aus 14 Inseln bestehender, westlichster Stadtteil. Überwiegend lebt hier **normales Bürgertum**.

Riecht nach menschlichen Abfällen und normalem Müll.

**Schattenstadt** – südlich von Castello befindet sich ein eigentlich namenloser Bereich voller großer Werften und Spelunken. Eine gefährliche Gegend, von den meisten als Schattenstadt bezeichnet (***Ombra Di Città***). Wer da hingehet, findet den Ärger, den er vermutlich auch sucht. Tatsächlich ist dies der Bereich von San Elena. Riecht überwiegend nach Moder, Fisch und nassem Tauwerk.

Zu den sogenannten **12 Gründerfamilien** der Stadt zählen folgende:

Badoer, Barozzi, Contarini, Dandolo, Falier, Gradenigo, Memmo, Michiel, Morosini, Polani, Sanudo, Tiepolo.

Weitgehend unbekannt ist, dass sich unterhalb der Kanäle noch eine **zweite Stadt** befindet, untergegangene Häuser, die in den Jahrhunderten vom Wasser verschlungen wurden. Diese Stadt wird bewohnt von einer Gruppe sehr mächtiger Vampire der 4. und 5. Generation, genannt die „Relikte“. Es sind im Grunde Giovanni, die aber noch vor der Diablerie an Kappadozios gezeugt wurden. Also sind es streng genommen eigentlich Kappadozianer.

Sie sind äußerst hässlich, weswegen sie die Kanäle nicht zu verlassen wagen. Um sich zu ernähren, trinken sie entweder Fischblut oder jagen nachts Leute am Ufer und einsame Gondeln. Sie sind in der Lage, einen gewaltigen Kraken zu befehligen, der ebenfalls in der Lagune lebt.